

Motion

Parkplatzsituation Faulensee am See

Faulensee ist insbesondere in den Sommermonaten ein Anziehungspunkt und Hot Spot am Thunersee. Wo sonst kann man so nah an den Thunersee fahren, aussteigen und geniessen. Sei dies im schönsten Seebad mit Liegewiese, beim Tourismusbüro und Spielplatz, in den Restaurants am See oder einfach für ein Bad zur Abkühlung. Dieser Besucherandrang, den wir gerne empfangen, führt gerade im **Sommer zu schwierigen bis zu gefährlichen Situationen** bei der Parkierung entlang der ganzen Interlakenstrasse bis zum Hotel Möve. Es ist verständlich, dass alle möglichst nahe am See parkieren möchten, da doch viele auch weit gereist sind oder nicht mit dem ÖV anreisen können. Zudem entsteht auch viel Suchverkehr im ganzen Dorf. Die Parkplätze der Restaurants werden durch Gäste besetzt, die nicht im Restaurant konsumieren. Zudem werden private Parkplätze von Anwohnern benutzt.

Motion:

Der Gemeinderat wird beauftragt, so rasch wie möglich und kostengünstig zu prüfen, wie sich diese Situation entschärfen lässt. Es gilt nach einer Lösung zu suchen die kurz/mittelfristig umgesetzt werden kann und in die bestehende Parkplatzbewirtschaftung der Gemeinde Spiez integriert wird.

Begründungen:

- Die Schaffung einer sicheren, unkomplizierten Parkierung mit mehr Parkplätzen zwischen Hotel Seeblick und Hotel Möve in den Hochfrequenzmonaten im Sommer.
- Gewährleistung Parkplätze für alle die in Faulensee an den See wollen, für die Bewohner und für alle Besucher eines der Restaurants.
- Die aktuelle Situation ist unbefriedigend und teilweise gefährlich, gerade für Kinder, die aus den Autos aussteigen, sofort an den See wollen und die Strasse in einer 50 er Zone überqueren müssen.
- Einheimische sowie Gäste profitieren gleichermassen von einem Ausbau des Parkierungsangebotes am See.
- Es können Mehreinnahmen durch die zusätzlichen Parkplätze generiert werden.
- Möglicherweise kann auf einfache Art, z. B. mit einem Ampelsystem, zeitlich definierter Einbahnverkehr oder andere, eine einfache Lösung gefunden werden.
- Die zum Teil unhaltbaren Zustände, gerade an schönen Wochenenden im Bereich Angehrnstrasse, Möve oder Tourismusbüro, müssen aufhören.

Spiez, 19. Juni 2020

Der Motionär:

Peter Gertsch und Mitunterzeichner